

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 15: Innenraumklima

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dicht sitzen oder zu tiefe Filterklassen eingebaut wurden. Keimmessungen wiederum geben darüber Auskunft, ob die Anlage trocken ist oder ob es durch Feuchtigkeit zu erhöhten Keimkonzentrationen in der Zuluft kommt.

Die Erfahrungen an gemessenen Objekten zeigen, dass diese Keim- und Feinstaubmessungen für die Bauherrschaft sehr wertvoll sind und ihr die Möglichkeit geben, die Qualität der Ausführung zu überprüfen und Mängel rechtzeitig beheben zu lassen.

Neben den Zielwerten für verschiedene Schadstoffe legt das GI-Label auch fest, unter welchen Bedingungen die Messungen durchzuführen sind, beispielsweise nach welcher Auslüftungszeit und bei welcher Temperatur, und welche Anforderungen die Messinstitute zu erfüllen haben.

... Kontrolle ist besser

Wie Gebäude, für die das Label angestrebt wird, hinsichtlich Materialien und Konstruktionen optimiert werden müssen, schreibt das Label nicht vor. Das ist Sache der Bauherrschaft bzw. des Architekten, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit einer entsprechenden Fachfirma. Verschiedene Instrumente dazu stehen zur Verfügung, beispielsweise Eco-Devis oder die Planungsleistung Innenraumklima². Die Praxis zeigt, dass sich solche Baubegleitungen in vielerlei Hinsicht lohnen.

Wichtig ist festzuhalten, dass das GI-Label kein «Öko-label» für Gebäude ist. Denn nicht immer ist ein ökologischer Baustoff auch aus raumlufthygienischer Sicht die bessere Wahl. Zum Beispiel können ökologisch empfehlenswerte Parkettöle³ in den ersten Monaten eine ständige Quelle verschiedener, teilweise sehr geruchsintensiver chemischer Verbindungen sein, die beim Aushärten entstehen. Umgekehrt kann eine ökologisch eher problematische Produktklasse wie z.B. Zweikomponenten-Polyurethanlacke aus raumlufthygienischer Sicht durchaus sinnvoll sein.

Planung allein vom Schreibtisch aus garantiert allerdings noch kein gutes Innenraumklima. Wer die Bedürfnisse der zukünftigen Benutzer ernst nimmt und sich absichern will, der kontrolliert und misst, sowohl während des Bauprozesses als auch nach dessen Abschluss. Bei reiner Selbstdeklaration ohne Kontrolle besteht die Gefahr, dass das gute Innenraumklima reines Wunschedenken bleibt.

Yves Schiegg, Dr. sc. techn. ETH/SIA
S-Cert AG, Wildegg
yves.schiegg@s-cert.ch

Anmerkungen/Literatur

- 1 Das Label wurde aus der Planungsleistung Innenraumklima, die von verschiedenen Bundes- sowie städtischen und kantonalen Hochbauämtern mitgetragen wird, von der Firma Bau- und Umweltchemie weiterentwickelt und wird seit Anfang des Jahres von der S-Cert AG, einer unabhängigen Zertifizierungsstelle, vergeben.
- 2 Cotalides R., Ganz R., Sträuli W.: Innenraumklima. Keine Schadstoffe in Wohn- und Arbeitsräumen. Werd Verlag, Zürich 2002.
- 3 Erfa info 2/96, www.kbob.ch; in: «Der Bund» vom 8.9.1994.

Erfolg hat zwei Gründe. Der eine ist Ihre Idee.

Kunde: Henauer Gugler AG, Ingenieure und Planer,

Zürich, Bern, Luzern, Bellinzona, Renens

Projekt: DGS Dienstleistungsgebäude Stettbach

Architekt: Theo Hotz, Meilen



Allplan 2006

**Führende Lösungen
für Architekten und
Bauingenieure**

 NEMETSCHEK
FIDES & PARTNER AG

Distribution und Vertrieb
Nemetschek Fides & Partner AG
8304 Wallisellen, 044 / 839 76 76
www.nfp.ch

Unser Partner in der Ostschweiz
CDS Bausoftware AG, Heerbrugg
071 / 727 94 94, www.cds-sieberer.ch



KALDEWEI

Europas Nr. 1 in Badewannen

WER PLANT, BRAUCHT FESTE GRÖSSEN: MARKEN-QUALITÄT UND UNVERWECHSELBARES DESIGN.

Für anspruchsvolle Badplanung und -gestaltung braucht man nicht nur ein kreatives Raumkonzept, sondern auch das entsprechende Produktprogramm. Deshalb bietet Kaldewei Ihnen Bade-, Whirl- und Duschwannen in vielen Formen, Farben und Massen. Entworfen und gestaltet von international renommierten Designbüros. Weltweit einzigartig ist das besondere Kaldewei-Email®, das nicht nur kratzfest, sondern auch so stabil und solide ist, dass wir 30 Jahre Garantie darauf geben. Und der selbstreinigende Perl-Effekt erhält die Kaldewei Qualitätswanne fast so schön wie am ersten Tag. Mehr Infos unter 062 205 21 00 oder www.kaldewei.com

nextroom

www.nextroom.at

database for contemporary architecture

Dynamisches Team mit viel Erfahrung erledigt Ihre
ZEICHNUNGSAUFRÄGE

Wir stehen für termin- und fachgerechte Pläne.
Software: ArchiCAD und Messerli Bauad

Planlayout, Hammerstrasse 4B, 6312 Steinhausen ZG
T: 041 740 30 21 planlayout@bluewin.ch

Plan für Plan, Tag für Tag - Geld verdienen oder Geld verschenken

www.output-management.ch

holzhausbau



Zimmerei | Trennwände | Schreinerei

SIGRIST RAFZ

Telefon 044 879 10 79 Fax 044 879 10 89
info@sigrist-rafz.ch www.sigrist-rafz.ch



Neue Dimensionen im Rückbau

Bei Aregger wird heute geordnet rückgebaut. Mit spezialisiertem Know-how und modernstem Gerät garantieren wir dabei eine minimale Beeinträchtigung der Mitwelt.

Arbeitshöhe bis 42 Meter

Betonabbruch
bis 2,3 Meter Stärke
ohne grosse
Emissionen



AREGGER
Im Rückbau der Zeit voraus.

Aregger AG | 6018 Buttisholz
Spezialist für Rückbau und Altlastensanierung
Telefon 041 929 50 50 | www.aregger-ag.ch

Verlangen Sie unsere Informationsbroschüre
zum Thema «Geordneter Rückbau und
zeitgemäss Altlastensanierung». Anruf oder
eMail genügt.

Stützenkopfverstärkung Tuchschenid-WALM®



Partner für anspruchsvolle
Projekte in Stahl und Glas



Tuchschenid

Tuchschenid AG
CH-8501 Frauenfeld
Telefon +41 52 728 81 11
www.tuchschenid.ch



Persönlich engagiert:

Jürg Winkelmann,
dipl. Architekt ETH FSAI SIA, Inhaber des Architekturbüro
Winkelmann, Murten, und PTV-Stiftungsrat.

ptv

■ Pensionskasse der
Technischen Verbände
SIA STV BSA FSAI USIC
Persönlich. Engagiert. Natürlich.
Telefon 031 380 79 60
www.ptv.ch



WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
Wettbewerbe		
Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, 3004 Bern Wettbewerbsbegleitung: Büro B Architekten und Planer AG Münzgraben 6, 3011 Bern	Sanierung und Erweiterung des bestehenden Schulheims Rossfeld in Bern	Projektwettbewerb, selektiv mit 5–6 Generalplanerteams 80 000 Fr. Preissumme
zeka (Aargauische Stiftung für cerebral Gelähmte) Geschäftsstelle zeka, Girixweg 20, 5004 Aarau Wettbewerbssekretariat: Metron AG, Stahlrain 2, 5201 Brugg	Neubau mit 24 Wohnstudios und 30 Arbeits-, Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Tagesstättenplätzen für Erwachsene in Baden-Dättwil	Projektwettbewerb, offen 150 000 Fr. Gesamtpreissumme
Christoph Merian Stiftung St.-Alban-Vorstadt 5, 4002 Basel	Neubau Wettsteinallee, Wohnungen für Personen in der zweiten Lebenshälfte als Ergänzung zur bestehenden Alterssiedlung Rheinfelderstrasse 35, Basel	Studienauftrag, selektiv mit 3–4 Planungsteams
Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis I, Thun Auskunftsstelle: Metron Bern Effingerstrasse 17, Postfach 7265, 3001 Bern	Bypass Thun Nord – Lösungsvorschläge für die neue Strassenanlage und deren Integration in das Siedlungsgefüge und den Landschaftsraum	Studienauftrag, selektiv mit 3 Teams 1. Stufe: Bewerbung mit Lösungsvorschlag 70 000 Fr. Entschädigung / Team (2. Stufe)
Ferrovia Federali Svizzere (FFS) e AlpTransit Gotthard SA (ATG) Rappresentante dalle FFS SA, Management dei Progetti, Architettura, Lucerna	Nuovo centro d'esercizio Pollegio (CEP)	Concorso di progetto con procedura selettiva per gruppi interdisciplinari. 10 gruppi al massimo. Montepremi fr. 150 000
NEU Stiftung Heilpädagogische Tagesschule Langenthal Wettbewerbssekretariat: Ernst & Nyffeler Architekten AG Eisenbahnstrasse 9, 4900 Langenthal	Neubau Heilpädagogische Schule Langenthal	Projektwettbewerb, offen 120 000 Fr. Gesamtpreissumme
Einwohnergemeinde Baden, vertreten durch die Abteilung Planung und Bau Wettbewerbsbegleitung: Leuner & Partner Architekten AG Schachenallee 29, 5000 Aarau	Wohnüberbauung am Zeugweg in Baden-Dättwil	Offener und kombinierter Projekt- und Investorenwettbewerb für Bietergemeinschaften, 100 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU The Government of St. Petersburg: the Committee for City Planning and Architecture, the Committee for External Relations, the Committee for Science and High Schools	The Square of Europe in St. Petersburg – Spirit of Future	Open international competition in 2 stages (10 designs will be allowed to proceed with Stage II), the prize pool will make 47 000 €
NEU Gemeinnütziger Verein Sonnengarten, Etzelstrasse 6, Hombrechtikon Wettbewerbsbetreuer: KonzeptWerk, Wetzwikon, und Onit AG, Kyburg	Wohnbauprojekt für alters- und behindertengerechte Wohnungen in Hombrechtikon	Studienauftrag, selektiv mit 3–4 Teams (davon ein Nachwuchsteam) 20 000 Fr. Entschädigung pro Team
NEU Ville de Sion Organisateur: d&v architectes Vieux canal 31, 1950 Sion	Halle polyvalente et halle de sport au lieu-dit les Iles à Sion	Concours de projet à un degré, procédure ouverte, somme globale de fr. 80 000 pour l'attribution de 5 à 8 prix
Kanton Schwyz vertreten durch das Tiefbauamt Bahnhofstrasse 9, 6430 Schwyz	Ersatz des rund 460 m langen Steinbach-Viaduktes über den Sihlsee	Projektwettbewerb, selektiv mit 3–5 Teams, Selektion anhand Projektidee (1. Stufe) 250 000 Fr. Vergütungen in der 2. Stufe
Schulpflege Urdorf Schulverwaltung Im Embri 49, 8902 Urdorf	Erneuerung Schulhaus Feld I, Urdorf	Studienauftrag, selektiv mit 3 Teilnehmenden (1. Stufe: Skizze, Kostenschätzung, Honorarofferte), 15 000 Fr. Entschädigung
Preis		
Geschäftsstelle holz 21 «Neue Horizonte – Ideenpool holz21» Marktgasse 55, Postfach, 3000 Bern 11	Neue Horizonte – Ideenpool holz21	Interdisziplinäre Arbeiten, die versprechen, den Holzabsatz zu erhöhen, 6–12 Auszeichnungen bis 10 000 Fr., Förderbeiträge
Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe		

Flachdecken – mit Big5 Nutzen

cobiax®



**Leicht – Flach – Biaxial
Spannweiten
Planungsfreiheit
Erdbebensicherheit
Resourceneffizienz**



Raumfreiheit



Ihr Gewinn ...

www.cobiax.com